

Zweckverband
Bildungscampus Medelby
-Haupt- und Finanzausschuss-

Niederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Zweckverbandes
Bildungscampus Medelby am 23.11.2020 in der Amtsverwaltung Schafflund,
Sitzungssaal, Tannenweg 1, 24980 Schafflund

Anwesend:

Bgm. Thomas Jessen, Osterby, Vorsitzender
Bgm. Günther Petersen, Medelby, Vorstandsvorsteher
Bgm. Gunter Hansen, Holt
Bgmin. Gudrun Lemke, Jardelund
Reinhard Röhl, Medelby
Rosemarie Carstens, Jardelund als Pool Stellv.

Nicht anwesend:

Bgm. Michael Brodal, Böxlund
Bgm. Jan Jacobsen, Weesby

Gäste:

Eva-Maria Ovens, KiTa Leiterin,
Julia Christiansen, Kirchspielkoordinatorin,
Birte Hansen, Planungsbüro Holt & Nicolaisen, Flensburg
Stephan Nicolaisen, Planungsbüro Holt & Nicolaisen, Flensburg

Von der Amtsverwaltung Schafflund:

Jörg Hauenstein, Leitender Verwaltungsbeamter
Malte Klatt, Bau- und Serviceabteilung
Ralf Fleddermann, Zentrale Dienste - zugleich Protokollführer

Beginn der Sitzung: 10:00 Uhr

Ende der Sitzung: 11:10 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Ggfs. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil vom 25.08.2020
3. Beratung und Beschlussfassung über Einwände zum Protokoll vom 25.08.2020
4. Eingaben und Anfragen
5. Änderungsanträge
6. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
7. Berichte

-Einwohnerfragen-

8. Projekt Bildungshaus / Kindertagesstätte
 - a) Sachstandsbericht Projektleitung / Büro Holt & Nicolaisen
 - b) Information über Nachträge
 - c) Aussprache/ Abstimmung Möblierung Bildungshaus/ Kita
9. Kita-Angelegenheiten
 - a) Neufassung des Trägervertrages unter Maßgabe – neues Kita-Gesetz-
Beratung und empfehlende Beschlussfassung
 - b) Klärung der Finanzströme/ Wohnortgemeinden/ Zweckverband
– ggfs. Konkretisierung der Satzung des Zweckverbandes –
 - c) Beratung und empfehlende Beschlussfassung über den Kita-Haushalt 2021
10. Verschiedenes

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten:

11. Vertragsangelegenheiten
12. Personalangelegenheiten

Zu TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Thomas Jessen begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 2: Ggfs. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil vom 25.08.2020

Es wurden keine Beschlüsse unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefasst.

Zu TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über Einwände zum Protokoll vom 25.08.2020

Es werden keine Einwände vorgebracht.

Zu TOP 4: Eingaben und Anfragen

Es liegen keine Eingaben und Anfragen vor.

Zu TOP 5: Änderungsanträge

Es liegen keine Änderungsanträge vor.

Zu TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Thomas Jessen schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 11 „Vertragsangelegenheiten“ und 12 „Personalangelegenheiten“ unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln und erläutert dies kurz.

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 11 und 12 sollen unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 7: Berichte

Bürgermeister Jessen verweist auf die nachfolgende Tagesordnung.

- Einwohnerfragen-

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Zu TOP 8: Projekt Bildungshaus / Kindertagesstätte

a) Sachstandsbericht Projektleitung/ Büro Holt & Nicolaisen

Thomas Jessen bittet Herrn Nicolaisen um einen Sachstandsbericht. Herr Nicolaisen berichtet unter anderem, dass die Putz- und Estricharbeiten weitgehend abgeschlossen sind. Die Installationsarbeiten im Bereich Heizung, Sanitär und Elektro laufen. In der letzten Woche (47. KW) konnten leider kaum Aktivitäten der Fachfirmen festgestellt werden. Eine Bewertung der zuständigen Fachplanungsbüros ist angefordert, liegt jedoch noch nicht vor. Die Bodenbelagsarbeiten sind in der Vorbereitung. Die Fliesenarbeiten werden in der 49 bzw. 50 KW beginnen. Die Außenarbeiten, unter anderem die Pflasterarbeiten, werden ebenfalls in der 49 bzw. 50 KW beginnen. Die Priorität ist hierbei, die Aufnahme des KiTa Betriebes.

Thomas Jessen bewertet die derzeit stockenden Arbeiten als unglückliche Situation, da dadurch der Zeitvorsprung durch das Beschleunigen der Maßnahmen in der Vergangenheit (z.B. Trocknungsbeschleunigung), durch den mangelnden zeitlichen Einsatz der Fachfirmen, wieder verloren gehen kann. D.h. konkret, dass die Fachplanungsbüros die ausführenden Firmen „stärker in die Pflicht“ nehmen müssen. Die oberste Priorität ist jedoch weiterhin die Einhaltung des Kostenrahmens.

Weiterhin berichtet Thomas Jessen, dass die Ausstattung der Informationstechnologie (IT) gut voranschreitet. Die Zusammenarbeit mit der Firma Northtec ist gut und einfach, ein Beratungstermin mit dem IQSH als Beratungsstelle des Bildungsministeriums hat stattgefunden. Inzwischen hält Thomas Jessen es für angebracht, dass alle IT-Ausstattungsbereiche jeweils „aus einem Guss“, d.h. als komplette Neuanschaffung, umgesetzt werden. Dies hat in vielen Bereichen Vorteile und verhindert Anpassungsprobleme. Die anwesenden Mitglieder stimmen dieser Einschätzung zu. Thomas Jessen wird beauftragt, im Zusammenwirken mit der

Firma Northtec und der Amtsverwaltung, entsprechende Kostenangebote einzuholen.

Als Tischvorlage wird ein Papier der Steuerungsgruppe zum künftigen Raumkonzept des Bildungshauses verteilt. Zur Erläuterung stellt Thomas Jessen an der Leinwand die geplante Raumverteilung vor. Das Raumkonzept sollte sich an die unterschiedlichen Erfordernisse im Laufe der nächsten Zeit anpassen. Z. B. sollte es eine Zielvorgabe sein, dass nach dem 30.06.2021 (Ende des Schuljahres) keine Container zur Schulnutzung mehr auf dem Schulgelände stehen. Z. B. könnte dann der Bewegungsraum (derzeit Oase) vorübergehend als Klassenraum genutzt werden, sollte Bedarf für eine 5. Klasse bestehen.

In der Steuerungsgruppe zum Projekt wurde eine Umplanung der WC-Räume angeregt. Nach einer Aussprache unter den anwesenden Ausschussmitgliedern sollen keine Veränderungen an den Planungen vorgenommen werden. Die Räume 4 (Bewegungsraum) und 17 (Seminarraum) sollen nach Auffassung der Ausschussmitglieder bis zum Sommer 2021 nicht saniert werden, um ggfs. auf Veränderungen des Raumkonzeptes reagieren zu können.

Zum Schluss stellt Thomas Jessen anhand einer Leinwandpräsentation die Planungen der Außenanlagen vor und erläutert Einzelheiten. Die Planungen werden von den Mitgliedern des Ausschusses zustimmend zur Kenntnis genommen.

b) Information über Nachträge

Derzeit liegen keine beschlussreifen Nachträge vor. Fr. Hansen vom Büro Holt & Nicolaisen erläutert, dass ggfs. noch einige kleinere Anpassungen erforderlich sein werden.

c) Aussprache/ Abstimmung Möblierung Bildungshaus/ Kita

Als Leinwandpräsentation stellen Thomas Jessen und Malte Klatt die für die Ausschreibung vorgesehenen Stühle, Tische, Schränke usw. vor. Die Ausschreibung ist so vorbereitet, dass eine Farbwahl noch zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen kann. Z. B. sind vier Transportwagen für die klappbaren Tische vorgesehen und Stapelstühle für 200 Personen. Als „extra“ sind vier sogenannten Gesprächsinseln aufgenommen, die die Raumgestaltung auflockern und kleineren Gruppen eine Rückzugsmöglichkeit bieten können. Eine erste Kostenschätzung beläuft sich auf insgesamt 122.000,00 €. Aus Sicht von Thomas Jessen sollten insbesondere folgende Punkte diskutiert werden:

- 1) Übernahme bisheriger Büromöbel oder komplette Neuanschaffung
- 2) Anschaffung der sogenannten Gesprächsinseln

Es folgt eine Aussprache über verschiedene Aspekte des Möblierungskonzeptes.

Beschluss:

Die Büro- und Besprechungsräume sollen komplett mit neuen Möbeln und neuer IT ausgestattet werden. Statt vier Gesprächsinseln, sollen nur zwei in der

Ausschreibung berücksichtigt werden. Ansonsten wird das vorliegende Ausschreibungskonzept gebilligt. Die Amtsverwaltung wird beauftragt unter diesen Maßgaben die Ausschreibung zu starten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Zu TOP 9: Kita-Angelegenheiten

a) Neufassung des Trägervertrages unter Maßgabe – neues Kita-Gesetz - Beratung und empfehlende Beschlussfassung

Es liegen erste Entwürfe vor. Thomas Jessen schlägt jedoch vor, diese Rohentwürfe zunächst im Kreis der früher üblichen sogenannten „Bürgermeisterrunde“ zu sichten und danach für die Gremien des Zweckverbandes vorzubereiten. Dem stimmen alle Anwesenden zu.

b) Klärung der Finanzströme/ Wohnortgemeinden/ Zweckverband – ggfs. Konkretisierung der Satzung des Zweckverbandes –

Ralf Fleddermann stellt die künftigen Finanzströme nach dem neuen Kindertagesstättengesetz ab dem 01.01.2021 vor. Aus Sicht der kommunalen Ebene sind dies im Wesentlichen die Zahlungen der Wohnortgemeinden an den Kreis Schleswig-Flensburg für alle Kinder in der KiTa oder Tagespflegebetreuung und die Zahlungen des Kreises Schleswig-Flensburg an die Standortgemeinden der verschiedenen KiTa's, die dann zur Finanzierung des KiTa-Trägers dienen. Zu dem Zeitpunkt als der Satzungszweck des Zweckverbandes um die KiTa-Angelegenheiten erweitert wurde, war diese Entwicklung noch nicht absehbar. Daher ist eine Festlegung erforderlich, ob die Zahlungen der Wohnortgemeinden aus den einzelnen Gemeindehaushalten der Mitgliedsgemeinden des Zweckverbandes finanziert werden sollen, oder ob diese Zahlungen aus dem Zweckverbandshaushalt geleistet werden sollen und dann die Refinanzierung über die Kita-Umlage des Zweckverbandes erfolgen soll. Thomas Jessen schlägt vor, dass künftig alle Zahlungen in Zusammenhang mit dem Kindertagesstättenwesen in den Verbandsgemeinden des Zweckverbandes Bildungscampus Medelby, über den Haushalt des Zweckverbandes abgewickelt werden. In diesem Zusammenhang regt er an, dass auch darüber hinaus, die übergreifenden Finanzbeziehungen der Kirchspielgemeinden, insbesondere innerhalb der Zweckverbände, umfassend beraten und ggfs. neu justiert bzw. festgelegt werden sollten.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Versammlung zu beschließen, dass künftig alle im Zusammenhang mit der künftigen Kitafinanzierung stehenden Zahlungen, über den Haushalt des Zweckverbandes Bildungscampus Medelby abgebildet werden. Das betrifft insbesondere die Zahlungen der sogenannten Wohnortgemeinden an den Kreis Schleswig-Flensburg, als auch die Förderung über den Kreis Schleswig-Flensburg an die sogenannte Standortgemeinde Medelby. Die Amtsverwaltung Schafflund wird beauftragt in Zusammenarbeit mit der Kommunalaufsicht zu prüfen, ob für diese Vorgehensweise der Satzungszweck zum Kitabereich ergänzt oder erweitert werden sollte. Außerdem, ob die Übertragungsbeschlüsse der Verbandsgemeinden ggf. angepasst werden müssen. Weiterhin wird den Verbandsangehörigen Gemeinden empfohlen,

im Zusammenhang mit den jetzt anstehenden Haushaltsberatungen, einen Grundsatzbeschluss zu dieser empfehlenden Vorgehensweise zu beraten und zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

c) Beratung und empfehlende Beschlussfassung über den Kita-Haushalt 2021

Es liegen erste Entwürfe vor. Thomas Jessen schlägt jedoch vor, diese Rohentwürfe zunächst im Kreis der früher üblichen sogenannten „Bürgermeisterrunde“ zu sichten und danach für die Gremien des Zweckverbandes vorzubereiten. Dem stimmen alle Anwesenden zu.

Zu TOP 10: Verschiedenes

Ralf Fleddermann berichtet, dass aus Gründen der Rechtssicherheit eine eigene Entschädigungssatzung des Zweckverbandes Bildungscampus Medelby (z.B. für Sitzungsgeldzahlungen), wie auch in den Gemeinden üblich, beraten und beschlossen werden sollte. Die anwesenden Mitglieder sprechen sich dafür aus, dass die Amtsverwaltung Schafflund beauftragt wird, eine entsprechende Entschädigungssatzung vorzubereiten. Eine Beratung und Beschlussfassung kann dann anschließend direkt in der nächsten Zweckverbandsversammlung erfolgen.

Die nächste Sitzung der Verbandsversammlung wird voraussichtlich erst im Januar 2021 stattfinden.

Einen Termin für die sogenannte Bürgermeisterrunde, zur Vorbesprechung des Kitahaushaltes und des Trägervertrages wird noch vereinbart.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, verabschiedet Thomas Jessen die anwesenden Gäste, dankt für die Mitwirkung und schließt den öffentlichen Sitzungsteil.

.....gez.....
Thomas Jessen
Vorsitzender

.....gez.....
Ralf Fleddermann
Protokollführer